

# Medizinische Fakultät

Medizinische Fakultät · Bereich Forschung· Geissweg 5 · 72076 Tübingen

#Research@MFTcoronaUpdate-01

Prodekanin Klinische Forschung, Digitalisierung & Talentförderung

Prof. Dr. Dr. Ghazaleh Tabatabai

Dr. Sabine Garbrecht-Büttner Leitung Bereich Forschung

Telefon: +49 7071 29-77980 Telefax: +49 7071 29-5784 sabine.garbrecht@med.unituebingen.de

Tübingen, den 25.03.2020

Liebe Forscherinnen und Forscher der Medizinischen Fakultät Tübingen, Dear researchers at the Medical Faculty Tübingen (*english version below*)!

Die Forschung ist eine essentielle Säule der Universitätsmedizin und unserer Fakultät. Deswegen ist es wichtig, dass unsere biomedizinische Forschung auch während der Covid-19-Pandemie soweit wie eben möglich vorangeht. Hierzu ist natürlich eine Umorganisation gewohnter Abläufe zwingend notwendig.

Die "MFT Corona Task Force – Forschung" mit den Mitgliedern Professores Gasser, Pichler, Riess, Wagner & Prodekanin Tabatabai wird Sie gemeinsam mit Frau Dres Klepper und Garbrecht ab jetzt immer Mittwoch nachmittags über aktuelle Entwicklungen und den daraus abzuleitenden Handlungsempfehlungen speziell für die Forschung informieren. Gerne können Sie uns spezielle Fragen senden. Wir werden versuchen, Ihre Fragen dann im darauffolgenden Schreiben zu beantworten. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie alle unsere Schreiben speichern und aufbewahren, damit wir uns in Folge-Schreiben auf bereits erfolgte Korrespondenz beziehen können (und nicht alles neu schreiben müssen).

Wir bitten Sie zur Kenntnis zu nehmen, dass Forscherinnen und Forscher der Medizinischen Fakultät Tübingen administrativ in der Verwaltung des Universitätsklinikums angesiedelt sind. Somit beachten Sie bitte für sämtliche personalrechtlichen Fragen die entsprechenden Schreiben von Universitätsklinikum und Medizinischer Fakultät. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie die Schreiben auch erhalten (@med.uni-tuebingen.de oder @medizin.uni-tuebingen.de Adressen). Natürlich sind wir im regelmäßigen Austausch mit dem Rektorat, um eine möglichst ähnliche Vorgehensweise zu sichern.

# 1 Handlungsrichtlinien für den Forschungsalltag während der Covid-19-Pandemie

### 1.1 Anzahl Personen pro Büro- und Laborraum

Die Richtlinie der Universität, nur 2 Personen pro Raum unterzubringen ist sinnvoll für kleinere Büroräume (< 16 m²). In größeren Büros können auch eine größere Anzahl Personen bei vertretbarem Infektionsrisiko zusammenarbeiten, **sofern die Abstände von 2 m** ringsum eingehalten werden. Zu achten wäre auf einen regelmäßigen Luftwechsel, da es nicht sicher ist, ob und wie stark sich Virus-haltige Partikel in der Luft anreichern können und somit das Infektionsrisiko über die Zeit steigt.

Auch in Laborräumen können mehrere Personen gleichzeitig arbeiten, da imTagesbetrieb durch die Lüftungen für ausreichend Luftwechsel gesorgt ist. Arbeitsplätze an Laborbänken sollen in jedem Fall in alle Richtungen min. 2 m Abstand gewährleisten.

Für den Fall, dass zwei Personen temporär enger zusammenarbeiten müssen, z.B. zwecks Einweisung in Methoden/Geräte/Software, ist die Verwendung von Mund-Nasen-Schutz nicht essentiell, auch um die Ressourcen der Patientenversorgung zu schonen. Entscheidend wichtig ist jedoch ein striktes Einhalten der einschlägigen Basishygiene. Besonders wichtig: Wir bitten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, bei Anzeichen eines respiratorischen Infekts zu Hause zu bleiben.

Die genannten Empfehlungen wurden mit unserem Klinikhygieniker Dr. Jan Liese abgestimmt.

# 1.2 Präsenz-Arbeitszeiten und Arbeiten zu Hause ("home office")

Wie vom Rektor mehrfach mitgeteilt wurde: die Einstellung des Labor- und Forschungsbetriebs kann nicht unser Ziel sein. Vielmehr geht es hier um ein koordiniertes "Ausdünnen" der anwesenden Personen mit Hilfe von abwechselndem Home-Office, wo möglich und sinnvoll. Bitte planen Sie gemeinsam mit ihren Forschungsgruppenleitern (m/w/d) entsprechend eines Zeitplans die Präsenzzeiten und die Zeiten für Home Office aller Labormitglieder. Wirbitten wir alle Forschungsgruppenleiter für Transparenz zu sorgen, da es keine bezahlten Freistellungen gibt. Dies bedeutet, dass jederzeit nachvollziehbar sein muss, welcher Tätigkeit nachgegangen wird. Ein "Stundenzettel" ist aus unserer Sicht hierbei nicht praktikabel in der Forschung. Wir empfehlen Ihnen stattdessen das Führen von Tabellen oder Listen, aus denen die täglich vereinbarte und durchgeführte Tätigkeit hervorgeht. So ist es auch möglich, die Einhaltung der Vorgaben unter 1.1 nachzuweisen. liegt in der Verantwortung der Forschungsgruppenleiter Personalverantwortlichen, diese Dokumentation zu gewährleisten. Bitte bedenken Sie, dass diese Tabellen und Listen wichtig sind, um die Adhärenz an die personalrechtlichen Vorgaben dokumentieren zu können. Wir sind hier in der Nachweispflicht gegenüber den Drittmittelgebern und dem Rechnungshof. Schließlich sind die Tabellen und Listen hilfreich, um bei Bedarf Forscherinnen und Forscher als Hilfe für den Klinikbetrieb rekrutieren zu können.

### 1.3 Laborseminare

Wir bitten Sie, auf klassische Laborseminare vollständig zu verzichten. Stattdessen empfehlen wir Ihnen Video- und/oder Telefonkonferenzen.

Hierzu verweisen wir auf die Möglichkeiten der UKT-Videokonferenzen:

http://www/Mitarbeiter/Einrichtungen+A+bis+Z/Leitung+und+Verwaltung/Verwaltung+des+Klinikums/Informationstechnologie/IT+von+A+bis+Z/Video Webkonferenzen-port-80-p-187275.html

#### 1.4 Kommunikation

Die Kommunikation ist während der Covid-19-Pandemie eine besondere Herausforderung. Von einer weiteren Steigerung E-Mail-basierter Kommunikation raten wir ab. Wir bitten die Forschungsgruppenleiterinnen und -leiter eher, geeignete Wege (digitaler) Kommunikation mit Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu bahnen, damit sie rasch und unkompliziert neue Informationen weitergeben können. Ferner empfehlen wir Ihnen, täglich einen kurzen Kommunikationszeitpunkt fix zu vereinbaren, an dem Sie alle Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in einer Telefonkonferenz oder einer Videokonferenz persönlich ansprechen können. Die derzeitige Situation bringt für viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bislang ungekannte Belastungen, Unsicherheit und Ängste mit sich. Es ist daher essentiell, dass alle Kolleginnen und Kollegen in Führungspositionen in ganz besonderer Weise die Grundsätze einer wertschätzenden und unterstützenden Personalführung berücksichtigen. Geben Sie im Team vermehrt positive Rückmeldungen, wenn Dinge gut laufen. Konzentrieren Sie sich verstärkt auf Ihre konkreten Aufgabenbereiche bzw. die ihres Teams. Adressieren Sie negative Dynamiken in Teams explizit und zügig – achten Sie dabei bitte alle miteinander verstärkt auf eine sachorientierte und konstruktive Weise des Miteinanders.

Wenn Sie bei sich ernste Merkmale von psychischer Erschöpfung erleben, steht ihnen z.B. das Beratungs-/Unterstützungsangebot des Zentrums für psychische Gesundheit (ZpG) zur Verfügung (Kontakt Koordinierungsstelle: Telefon: 07071/29-88368 oder -68808).

# 1.5 Tierexperimentelle Arbeiten und Tieranträge

Bislang ist unklar, ob Covid-19 auch Nager infizierten kann, auch wenn dies nach aktuellem Wissensstand sehr unwahrscheinlich ist. Wir bitten Sie jedoch ohnehin um die Einhaltung der gängigen Hygiene-Vorschriften in den Tierhaltungen. Achten Sie bitte insbesondere darauf, dass Sie nicht "verschwenderisch" mit Schutzkitteln und Mundschutz umgehen, da diese in der Patientenversorgung gebraucht werden.

Bitte nutzen Sie die Zeit im Home Office auch dafür, **Administratives für künftige Forschungsarbeiten vorausschauend zu erledigen**, z.B. Konzeption und Finalisierung von Tierversuchsanträgen oder die Erstellung von Methoden-SOPs zur Sicherung der guten wissenschaftlichen Praxis.

#### 1.6 Desinfektionsmittel

Laut Hygiene sind derzeit **keine akuten Ressourcenprobleme bei Desinfektionsmitteln** zu befürchten, trotzdem bitten wir um einen sinnvollen und sparsamen Umgang. Zur zusätzlichen Entlastung kann in den Forschungslaboren auch mit 80% Ethanol desinfiziert werden.

## 2 Drittmittelanträge

Wir empfehlen den Forschungsgruppenleiterinnen und -leitern mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern systematisch Pläne zu erstellen, welche externe Drittmittelanträge konzipiert und geschrieben werden können. Hierbei empfehlen wir, zunächst zu prüfen, welche Ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereits drittmittelfähig ist, bzw. welche experimentelle Daten als Vorarbeiten für Drittmittelanträge genutzt werden können. Bitte nutzen Sie hierfür dann die Zeit im Home Office. Hier sehen wir vor allem unsere naturwissenschaftlichen Forscherinnen und Forscher in der Verantwortung, insbesondere auch, da viele Clinician Scientists für die Krankenversorgung rekrutiert wurden und hier Vollzeit gebunden sind. Externe Drittmittel sind zum einen für die Aufrechterhaltung Ihrer eigenen Forschung fundamental wichtig. Gleichzeitig sichern sie auch für die Medizinische Fakultät die entsprechenden Einnahmen, die für eine Standort-Weiterentwicklung essentiell sind.

Die Deutsche Forschungsgemeinschaft hat angesichts der Auswirkungen der Covid19-Pandemie auf die Wissenschaften bei einer Reihe ihrer laufenden Ausschreibungen die Frist für Teilnahmen bereits verlängert. Weitere Fristverlängerungen sollen bei Bedarf vorgenommen werden.

Wir werden Sie in den folgenden Schreiben über aktuelle Förderprogramme in Zusammenhang mit Folgen der Covid-19-Pandemie informieren.

### **3** Visiting Scientists

Bitte beachten Sie, dass wir aktuell bis auf weiteres im Sinne der Ausdünnung keine *Visiting Scientists* oder andere Mitarbeiter von anderen Ländern aus anderen Ländern empfangen können. Wir werden Sie informieren, sobald sich dies ändert.

#### 4 Promotionen

Bis auf weiteres sind Präsenzprüfungen derzeit auf der Grundlage der Corona-Rechtsverordnung des Landes ausgeschlossen. Das heißt universitätsweit, ja sogar landesweit, können basierend auf derzeitigen rechtlichen Grundlagen keine Verteidigungen durchgeführt werden. Wir konnten in Absprache mit dem Rektorat für begründete Härtefälle, die einzeln geprüft werden müssen, eine Sonderregelung erreichen und erarbeiten derzeit die notwendigen Richtlinien.

Wir informieren Sie in unserem nächsten Schreiben über weitere Details, bitten Sie aber derzeit von Rückfragen zu diesem Thema beim Promotionsamt oder bei Promotionsausschussmitgliedern Abstand zu nehmen.

## 5 Klinische Forschung

Für Handlungsempfehlungen und -richtlinien im Rahmen klinischer Studien verweisen wir auf die entsprechenden Schreiben des Zentrums für Klinische Studien. Diese werden in regelmäßigen Abständen aus dem ZKS an die Leiter und QS-Beauftragten der Studienzentralen verschickt. Bitte wenden Sie sich bei Unsicherheiten oder Fragen an den QS-Beauftragten Ihrer Studienzentrale.

Lassen Sie uns also bitte mit vereinten Kräften in unserer Forschung weiter voranschreiten! Passen Sie bitte gut auf sich und andere auf.

Und vor allem: Bleiben Sie bitte gesund.

Herzliche Grüße und bis nächsten Mittwoch!

Ihre MFT Corona Task Force - Forschung

-----

### **English version**

# Dear researchers at the Medical Faculty Tübingen!

Research is an essential pillar of University Medicine and our Faculty. It is therefore important that our biomedical research continues as far as possible during the Covid 19 pandemic. For this purpose, however, it is absolutely necessary to reorganize several procedures.

The "MFT Corona Task Force - Research" with its members Professores Gasser, Pichler, Riess, Wagner & Vice Dean Tabatabai together with Mrs. Dres Klepper and Garbrecht will from now on provide you with information on current developments and **the resulting recommendations for action especially for research** every Wednesday afternoon. You are welcome to send special questions. We will then try to answer your questions in the following letter.

Please make sure that you save and retain all our letters so that we can refer to previous correspondence in subsequent letters (and not have to rewrite everything).

Please note that researchers of the Faculty of Medicine in Tübingen are **administratively part of the administration of the University Hospital**. Therefore, please refer to the corresponding letters from the University Hospital and the Faculty of Medicine for all **questions concerning personnel law**. Please make sure that you receive the letters (@med.uni-tuebingen.de or @medizin.unituebingen.de addresses). Of course, we are in regular contact with the Rectorate to ensure a similar approach.

### 1 Guidelines for research during the Covid 19 pandemic

### 1.1 Number of persons per office and laboratory room

The university's guideline of accommodating only 2 people per room makes sense for smaller offices (< 16 m2). In larger offices, a larger number of people can work together with an acceptable risk of infection, provided that the distances of 2 m all round are observed. Attention should be paid to a regular air exchange, as it is not certain whether and to what extent virus-containing particles can accumulate in the air and thus the risk of infection increases over time. Please note that even several people can work in laboratory rooms at the same time, since sufficient air exchange is ensured during daytime operation of the ventilation systems. Workplaces at laboratory benches should always be at least 2 m apart in all directions.

If two people need to work together more closely temporarily, e.g. for instruction in methods/devices/software, the use of mouth-nose protection is not essential, also in order to conserve patient care resources. However, strict adherence to the relevant basic hygiene is of decisive importance. Especially important: We ask employees to stay at home if there are signs of respiratory infection.

The above recommendations have been approved by our clinic hygienist Dr. Jan Liese.

# 1.2 Working hours and working at home ("home office")

As the Rector has repeatedly stated: the discontinuation of laboratory and research operations is not our goal. Consequently, it is a matter of a coordinated "reduction" of the people present with the help of alternating times for home offices. Please plan together with your research group leaders (m/f/d) according to a schedule the attendance times and home office hours of all laboratory members. In this way we ask all research group leaders to ensure transparency, as there are no paid leave of absence. This means that it must be possible at all times to trace which activity is being carried out. In our opinion, a "timesheet" is not practical in research. Instead, we recommend that you keep tables or lists showing the activities agreed and performed on a daily basis. In this way, it is also possible to prove compliance with the specifications under 1.1. It is the responsibility of the research group leaders and personnel managers to ensure that this documentation is kept. Please bear in mind that these tables and lists are important for documenting compliance with the personnel regulations. We are obliged to provide full transparency to the third-party funding bodies and the Court of Auditors. Finally, the tables and lists are helpful in order to be able to recruit researchers to assist in the clinic if necessary.

# 1.3 Laboratory seminars

We would ask you to refrain completely from classical laboratory seminars. Instead, we recommend video and/or telephone conferences.

For this we refer to the possibilities of UKT video conferencing:

http://www/Mitarbeiter/Einrichtungen+A+bis+Z/Leitung+und+Verwaltung/Verwaltung+des+Klinikums/Informationstechnologie/IT+von+A+bis+Z/Video\_\_Webkonferenzen-port-80-p-187275.html

#### 1.4 Communication

Communication is a particular challenge during the Covid 19 pandemic. We advise against a further increase in e-mail-based communication. We rather ask the research group leaders to establish suitable channels of (digital) communication with their staff so that they can pass on new information quickly and easily. Furthermore, we ask you to fix a short communication time every day, when you can personally address all your employees in a telephone conference or a video conference.

The current situation is bringing unprecedented stress, uncertainty and fear for many employees. It is therefore essential that all colleagues in management positions pay special attention to the principles of appreciative and supportive personnel management. Give more positive feedback in the team when things are going well. Concentrate more on your specific areas of responsibility or those of your team. Address negative dynamics in teams explicitly and quickly - in doing so, please pay more attention to an objective and constructive way of working together.

If you are experiencing serious signs of mental exhaustion, the counselling/support services of the Centre for Mental Health (ZpG) are available to you (contact coordination office: phone: 07071/29-88368 or -68808).

### 1.5 Animal experimental work and animal applications

So far, it is unclear whether Covid-19 can also infect rodents, although this is very unlikely according to current knowledge. However, we would ask you in any case to observe the usual hygiene regulations in our animal facilities. Please take particular care not to be "wasteful" with protective gowns and mouthguards, as these are needed in patient care.

Please also use the time in the Home Office to take care of **administrative tasks for future research work**, e.g. conception and finalization of animal applications or the preparation of method SOPs to ensure good scientific practice.

#### 1.6 Disinfectants

According to hygiene department, **no acute delivery problems** with disinfectants are anticipated at present, nevertheless we ask for a sensible and economical use. For additional relief, disinfection with 80% ethanol can also be used in the research laboratories.

## 2 Applications for third-party funding

We ask the research group leaders and their staff to systematically draw up plans which can be designed and written for external third-party funding applications. We recommend that you first check which of your employees are already eligible for external funding or which experimental data can be used as preliminary work for external funding applications. Please use the time in our Home Office for this purpose. Here, we see our scientific researchers as being primarily responsible, especially since many Clinician Scientists have been recruited for patient care and are employed full-time here. On the one hand, external third-party funding is fundamentally important for the maintenance of your own research. At the same time, they also secure the corresponding income for the Medical Faculty, which is essential for the further development of the location.

In view of the impact of the Covid19 pandemic on the sciences, the German Research Foundation has already extended the deadline for participation in a number of its current calls for proposals. Further extensions are to be made if necessary.

In the following letters we will inform you about current funding programmes in connection with the consequences of the Covid 19 pandemic.

# **3** Visiting Scientists

Please note that, for the time being, we are currently unable to receive Visiting Scientists or other staff from other countries from other countries for the purpose of thinning out. We will inform you as soon as this changes.

### 4 Dissertations & defences

For the time being, presence checks are currently excluded on the basis of the Corona legal regulation of the country. This means that university-wide, or even country-wide, defences cannot be carried out on the basis of current legal foundations. In consultation with the Rectorate, we have been able to achieve a special regulation for justified cases that have to be examined individually, and are currently drawing up the necessary guidelines.

We will inform you about further details in our next letter, but at present we ask you to refrain from asking the doctoral office or members of the doctoral committee for further information on this topic.

#### 5 Clinical research

For recommendations and guidelines in the context of clinical trials, we refer to the corresponding letters from the Center for Clinical Studies (ZKS). These are sent from the ZKS to the heads and QA officers of the study centers at regular intervals. If you are uncertain or have any questions, please contact the QA representative of your study centre.

So please let us keep moving ahead with our research! Please take good care of yourself and others. And above all: Please stay healthy.

Best regards and see you next Wednesday!

Your MFT Corona Task Force - Research